Ressort: Gesundheit

Zahl transsexueller Kinder deutlich gestiegen

Berlin, 21.11.2018, 13:56 Uhr

GDN - Ärzte und Psychologen registrieren eine rasant gestiegene Zahl von Kinder und Jugendlichen, die sich fremd in ihrem Körper fühlen und ihr Geburtsgeschlecht verändern wollen. Die Behandlungszahlen hätten sich allein in der Münchner Uni-Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie seit 2013 verfünffacht und die Spezialambulanzen in Hamburg, Berlin und Frankfurt verzeichneten ähnliche Steigerungsraten, berichtet die Wochenzeitung "Die Zeit" in ihrer aktuellen Ausgabe.

Mitunter outeten sich an einzelnen Schulen oder Orten direkt mehrere Jugendliche gleichzeitig als Transgender. "Das widerspricht jeder medizinischen Wahrscheinlichkeit. Es muss da andere Gründe geben", sagte der Kinder- und Jugendpsychiater Alexander Korte. Anders als bei Erwachsenen, wo die Geschlechtsangleichung von Mann zu Frau häufiger vorkomme, sei das Verhältnis bei Jugendlichen umgekehrt, berichtet die Wochenzeitung. "Wir behandeln mittlerweile zwischen siebzig und achtzig Prozent Transjungen, also als Mädchen geborene Jugendliche", sagte Saskia Fahrenkrug, die Leiterin der Spezialambulanz am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf. Spezialisten beobachten den Trend weltweit. So seien die wegen einer Geschlechtsidentitätsstörung behandelten Kinder und Jugendliche im "Gender Identity Development Service" der Londoner Tavistock-Klinik zwischen 2009 und 2018 von rund 100 auf 2.500 gewachsen, berichtet die Wochenzeitung weiter. Ein Grund für die steigende Transgender-Zahlen bei Jugendlichen dürfte die Offenheit der Gesellschaft gegenüber sexueller Vielfalt sein, die es den Jugendlichen heute ermögliche, sich zu outen. Ebenso eine Rolle spielen laut Experten die sozialen Medien sowie Bekenntnisvideos bei YouTube. Damit wachse jedoch die Gefahr, dass Transgender zu einer Modediagnose werde, hinter der sich andere psychische Probleme verbergen könnten.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-115671/zahl-transsexueller-kinder-deutlich-gestiegen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619